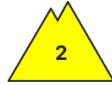
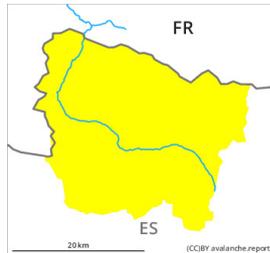




Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Freitag, 28. März 2025



Tribschnee



2200m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**

Tribschnee an der Südostgrenze Arans. Feuchte Rutsche und Lawinen.

Die frischen und älteren Tribschneeansammlungen liegen besonders in Kammlagen und im Hochgebirge. Diese können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen.

Mit der Anfeuchtung sind im Tagesverlauf feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten, aber meist nur kleine. Diese können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden oder spontan abgehen. Einige mittlere Lawinen sind weiterhin nicht ausgeschlossen. Die Gefahrenstellen liegen v.a. in tiefen und mittleren Lagen sowie an steilen Sonnenhängen. Zudem sind einzelne Gleitschneelawinen möglich.

Die aktuelle Lawinensituation erfordert eine überlegte Routenwahl. Die Gefahrenstellen sind bei der schlechten Sicht kaum zu erkennen.

Schneedecke

Donnerstag: Es ist teils bewölkt. Der Wind bläst besonders an der Südostgrenze Arans in Kammlagen schwach bis mäßig. Die Schneedecke wird in tiefen und mittleren Lagen feucht.

Tendenz

Allmählicher Anstieg der Gefahr von trockenen Lawinen mit dem mäßigen bis starken Nordwestwind.